



Schulcurriculum: Geographie

Einführungsphase

In der Einführungsphase wird das Fach Geographie am Gymnasium Rheinkamp dreistündig auf Deutsch unterrichtet. Der Geographie-Unterricht findet abwechselnd wöchentlich in einer Doppelstunde (2x45 Minuten) bzw. in zwei Doppelstunden statt.

Die Auswahl der Unterrichtsvorhaben und inhaltlichen Schwerpunkte orientiert sich am Kernlehrplan für die Sekundarstufe II Gymnasium / Gesamtschule (NRW) und demnach sind folgende Unterrichtsvorhaben, (obligatorische) Inhaltsfelder, inhaltliche Schwerpunkte und Kompetenzerwartungen für die Einführungsphase vorgesehen:

| Unterrichtsvorhaben | Inhaltsfeld | Inhaltlicher Schwerpunkt | Vermittelte Kompetenzen | Mögliche Kapitel in TERRA Geographie ¹ |
|--|---|--|--|---|
| <p>Unterrichtsvorhaben I: Zwischen Ökumene und Anökumene – Lebensräume des Menschen in unterschiedlichen Landschaftszonen</p> <p>Zeitbedarf: ca. 12 Stunden*</p> | <p>Inhaltsfeld 1: Lebensräume und deren naturbedingte sowie anthropogen bedingte Gefährdung</p> | <p>Landschaftszonen als räumliche Ausprägung des Zusammenwirkens von Klima und Vegetation sowie Möglichkeiten zu deren Nutzung als Lebensräume</p> | <p>Sachkompetenz: SK 1, SK2, SK3, SK5, SK6, SK7</p> <p>Methodenkompetenzen: MK1, MK2, MK3, MK4, MK8</p> <p>Urteilskompetenz: UK2, UK3</p> <p>Handlungskompetenz: HK1</p> | <p>Landschaftszonen als Lebensräume (S. 4 – 43)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Landschaften und Landschaftszonen • Tropischer Regenwald Wirtschaften in einem komplexen Ökosystem • Tropisch-subtropische Trockengebiete – Leben am Rand der Ökumene • Rohstofferschließung in der borealen Nadelwaldzone • Lebensraum Hochgebirge |

¹ TERRA Geographie Einführungsphase Oberstufe. NRW. Klett. 2014



| Unterrichtsvorhaben | Inhaltsfeld | Inhaltlicher Schwerpunkt | Vermittelte Kompetenzen | Mögliche Kapitel in TERRA Geographie |
|--|---|--|---|--|
| <p>Unterrichtsvorhaben II: Lebensgrundlage Wasser – zwischen Dürre und Überschwemmung</p> <p>Zeitbedarf: ca. 18 Stunden*</p> | <p>Inhaltsfeld 1: Lebensräume und deren naturbedingte sowie anthropogen bedingte Gefährdung</p> | <p>Leben mit dem Risiko von Wassermangel und Wasserüberfluss</p> <p>Gefährdung von Lebensräumen durch geotektonische und klimaphysikalische Prozesse</p> | <p>Sachkompetenz: SK1, SK2, SK5, SK6, SK7</p> <p>Methodenkompetenz: MK2, MK3, MK7, MK8</p> <p>Urteilskompetenz: UK1, UK3, UK4</p> <p>Handlungskompetenz: HK2, HK6</p> | <p>Wassermangel und Wasserüberschuss (S. 90 – 125)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dürre und Flut • Eingriffe des Menschen in den Wasserhaushalt • Gefährdung von Lebensräumen durch Dürren • Bedrohung von Lebensräumen durch Desertifikation • Hochwasser–Naturereignis oder Menschenwerk? |
| <p>Unterrichtsvorhaben III: Leben mit den endogenen Kräften der Erde – Potentiale und Risiken</p> <p>Zeitbedarf: ca. 15 Stunden*</p> | <p>Inhaltsfeld 1: Lebensräume und deren naturbedingte sowie anthropogen bedingte Gefährdung</p> | <p>Gefährdung von Lebensräumen durch geotektonische und klimaphysikalische Prozesse</p> | <p>Sachkompetenz: SK1, SK2, SK4, SK6, SK7</p> <p>Methodenkompetenz: MK2, MK3, MK4, MK6</p> <p>Urteilskompetenz: UK2, UK6</p> <p>Handlungskompetenz: HK1, HK 5</p> | <p>Gefährdung von Lebensräumen (S. 44 – 89)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vom Naturereignis zur Katastrophe • Vulkane–Gefahren aus dem Erdinnern • Erdbeben–die unberechenbare Gefahr • Tsunami–Gefahr vom Meer • Tropische Wirbelstürme • Mensch und Klimawandel |



| Unterrichtsvorhaben | Inhaltsfeld | Inhaltlicher Schwerpunkt | Vermittelte Kompetenzen | Mögliche Kapitel in TERRA Geographie |
|---|---|--|--|---|
| <p>Unterrichtsvorhaben IV: Förderung und Nutzung fossiler Energieträger im Spannungsfeld von Ökonomie und Ökologie</p> <p>Zeitbedarf: ca. 18 Stunden*</p> | <p>Inhaltsfeld 2: Raumwirksamkeit von Energieträgern und Energienutzung</p> <p>Inhaltsfeld 1: Lebensräume und deren naturbedingte sowie anthropogen bedingte Gefährdung</p> | <p>Fossile Energieträger als Motor für wirtschaftliche Entwicklungen und Auslöser politischer Auseinandersetzungen</p> <p>Gefährdung von Lebensräumen durch geotektonische und klimaphysikalische Prozesse</p> | <p>Sachkompetenz: SK1, SK2, SK3, SK4, SK5, SK6, SK7</p> <p>Methodenkompetenz: MK1, MK5, MK7</p> <p>Urteilskompetenz: UK2, UK4, UK8</p> <p>Handlungskompetenz: HK1, HK2, HK3, HK4</p> | <p>Fossile Energieträger im Spannungsfeld von Ökonomie, Ökologie und Politik (S. 126 – 154)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung des globalen Energiebedarfs • Steinkohle-ein fossiler Energieträger als Standortfaktor • Ökonomische, ökologische und soziale Auswirkungen der Förderung fossiler Energieträger–Rheinisches Braunkohlerevier • Erdöl–weltweite Nachfrage als Entwicklungsimpuls für Förderregionen • Erdöl–Rohstoff mit Konfliktpotenzial • Neue Fördertechnologien-Verlängerung des fossilen Zeitalters mit kalkulierbaren Risiken? |



| Unterrichtsvorhaben | Inhaltsfeld | Inhaltlicher Schwerpunkt | Vermittelte Kompetenzen | Mögliche Kapitel in TERRA Geographie |
|---|--|--|--|--|
| <p>Unterrichtsvorhaben V: Neue Fördertechnologien - Verlängerung des fossilen Zeitalters mit kalkulierbaren Risiken?</p> <p>Zeitbedarf: ca. 9 Stunden*</p> | <p>Inhaltsfeld 2: Raumwirksamkeit von Energieträgern und Energienutzung</p> <p>Inhaltsfeld 1: Lebensräume und deren naturbedingte sowie anthropogen bedingte Gefährdung</p> | <p>Fossile Energieträger als Motor für wirtschaftliche Entwicklungen und Auslöser politischer Auseinandersetzungen</p> | <p>Sachkompetenzen: SK2, SK4, SK5</p> <p>Methodenkompetenz: MK3, MK5</p> <p>Urteilskompetenz: UK1, UK3, UK7</p> <p>Handlungskompetenz: HK1, HK2, HK4</p> | <p>Fossile Energieträger im Spannungsfeld von Ökonomie, Ökologie und Politik (S. 155 – 165)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Neue Fördertechnologien- Verlängerung des fossilen Zeitalters mit kalkulierbaren Risiken? |



| Unterrichtsvorhaben | Inhaltsfeld | Inhaltlicher Schwerpunkt | Vermittelte Kompetenzen | Mögliche Kapitel in TERRA Geographie |
|---|---|---|--|--|
| <p>Unterrichtsvorhaben VI: Regenerative Energien – realistische Alternative für den Energiehunger der Welt?</p> <p>Zeitbedarf: ca. 18 Stunden*</p> | <p>Inhaltsfeld 2: Raumwirksamkeit von Energieträgern und Energienutzung</p> | <p>Möglichkeiten und Grenzen der Nutzung regenerativer Energien als Beitrag eines nachhaltigen Ressourcen- und Umweltschutzes</p> | <p>Sachkompetenz: SK2, SK3, SK4, SK6, SK7</p> <p>Methodenkompetenz: MK1, MK6, MK7</p> <p>Urteilskompetenz: UK1, UK3, UK5, UK6</p> <p>Handlungskompetenz: HK3, HK5, HK6</p> | <p>Regenerative Energieträger– Möglichkeiten und Grenzen nachhaltiger Nutzung (S. 166 – 201)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Neue Fördertechnologien– Verlängerung des fossilen Zeitalters mit kalkulierbaren Risiken? • Energiewende–Aufbruch in ein neues Zeitalter • Kann eine klimaneutrale Stromversorgung gelingen? • Energieinfrastruktur–Fit für die Energiewende? • Salzkotten–eine Gemeinde auf der Suche nach mehr Windenergie • Energie ist nicht nur Strom |

* Die Summe von 90 Unterrichtsstunden umfasst ausschließlich obligatorische Inhalte. Die verbleibenden Unterrichtswochen sind durch fakultative Inhalte zu ergänzen.



Kompetenzerwartungen bis zum Ende der Einführungsphase²

Sachkompetenz:

Die Schülerinnen und Schüler...

- ...beschreiben einzelne Geofaktoren und deren Zusammenwirken sowie ihren Einfluss auf den menschlichen Lebensraum **(SK1)**;
- ...erklären Wirkungen und Folgen von Eingriffen des Menschen in das Geofaktorengefüge **(SK2)**;
- ...erklären humangeographische Strukturen und Wechselwirkungen so-wie deren Folgen **(SK3)**;
- ...beschreiben durch wirtschaftliche und politische Faktoren beeinflusste räumliche Entwicklungsprozesse **(SK4)**;
- ...beschreiben Raumnutzungsansprüche und -konflikte sowie Ansätze zu deren Lösung **(SK5)**;
- ...ordnen Strukturen und Prozesse in räumliche Orientierungsraster auf unterschiedlichen Maßstabsebenen ein **(SK6)**;
- ...systematisieren geographische Prozesse und Strukturen mittels eines inhaltfeldbezogenen Fachbegriffsnetzes **(SK7)**.

Methodenkompetenz:

Die Schülerinnen und Schüler...

- ...orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von physischen und thematischen Karten **(MK1)**;
- ...identifizieren problemhaltige geographische Sachverhalte und entwickeln entsprechende Fragestellungen **(MK2)**;
- ...analysieren unterschiedliche Darstellungs- und Arbeitsmittel (Karte, Bild, Film, statistische Angaben, Graphiken und Text) zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen **(MK3)**;
- ...arbeiten aus Modellvorstellungen allgemeingeographische Kernaussagen heraus **(MK4)**;
- ...recherchieren mittels geeigneter Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet Informationen und werten diese fragebezogen aus **(MK5)**;
- ...stellen geographische Sachverhalte mündlich und schriftlich unter Verwendung der Fachsprache problembezogen, sachlogisch strukturiert, aufgaben-, operatoren- und materialbezogen dar **(MK6)**;
- ...belegen schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Materialzitate **(MK7)**;
- ...stellen geographische Informationen graphisch dar (Kartenskizzen, Diagramme, Fließschemata/Wirkungsgeflechte) **(MK8)**.

² Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen (Hrsg.): Kernlehrplan für die Sekundarstufe II Gymnasium/Gesamtschule (NRW) in Nordrhein-Westfalen (Geographie). Seite 19ff.



Urteilkompetenz:

Die Schülerinnen und Schüler...

- ...beurteilen raumbezogene Sachverhalte, Problemstellungen und Maßnahmen nach fachlichen Kriterien **(UK1)**;
- ...bewerten raumbezogene Sachverhalte, Problemlagen und Maßnahmen unter expliziter Benennung und Anwendung der zu Grunde gelegten Wertmaßstäbe bzw. Werte und Normen **(UK2)**;
- ...bewerten unterschiedliche Handlungsweisen sowie ihr eigenes Verhalten hinsichtlich der daraus resultierenden räumlichen Folgen **(UK3)**;
- ...erörtern unterschiedliche Raumwahrnehmungen hinsichtlich ihrer Ursachen **(UK4)**;
- ...bewerten die Aussagekraft von Darstellungs- und Arbeitsmitteln zur Beantwortung von Fragen und prüfen ihre Relevanz für die Erschließung der räumlichen Lebenswirklichkeit **(UK5)**;
- ...erörtern die sich aus Widersprüchen und Wahrscheinlichkeiten ergebenden Probleme bei der Beurteilung raumbezogener Sachverhalte **(UK6)**;
- ...beurteilen mediale Präsentationen hinsichtlich ihrer Wirkungsabsicht sowie dahinter liegender Interessen **(UK7)**;
- ...bewerten eigene Arbeitsergebnisse kritisch mit Bezug auf die zugrunde gelegte Fragestellung und den Arbeitsweg **(UK8)**.

Handlungskompetenz:

Die Schülerinnen und Schüler...

- ...präsentieren Arbeitsergebnisse zu raumbezogenen Sachverhalten im Unterricht sach-, problem- und adressatenbezogen sowie fachsprachlich angemessen **(HK1)**;
- ...nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Positionen ein und vertreten diese **(HK2)**;
- ...übernehmen Planungsaufgaben im Rahmen von Unterrichtsgängen oder Exkursionen **(HK3)**;
- ...vertreten in Planungs- und Entscheidungsaufgaben eine Position, in der nach festgelegten Regeln und Rahmenbedingungen Pläne entworfen und Entscheidungen gefällt werden **(HK4)**;
- ...entwickeln Lösungsansätze für raumbezogene Probleme **(HK5)**;
- ...präsentieren Möglichkeiten der Einflussnahme auf raumbezogene Prozesse im Nahraum **(HK6)**.